Die LATEX-Stile paper und journal

Wenzel Matiaske

1996/11/02

Abstract

The style files paper and journal are derived from the standard class article. In difference to the standard document class the layout can be changed via layout options (slanted, bold, sfbold) and font commands (\partfont{font}, \sectionfont{font} etc.).

The class paper defines a new environment called keywords and the commands \subtitle{text} and \institution{text} for the title section. Three commands allow a small table of contents (\smalltableofcontents), a small lists of figures (\smalllistoffigures) or a small lists of tables (\smalllistoftables). These commands are obsolete when using the journal style file.

The format journal typically uses a master file which \include the articles. The command \journalofcontents produces a table of articles, revisions and parts of a journal. The new commands \shortauthor{text} and \shorttitle{text} are defined for head titles containing authors and titles. Head titles for the whole journal may be produced with the commands \oddrunhead{text} and \evenrunhead{text}.

If you want to declare parts between the papers, you may use the command \journalpart[option] {text} or \journalpart*{text}.

Two new commands are especially designed for revisions. The command \revison[option]{author}{title} takes the author and the title of the revisited book. It produces a subsection like headline and an entry for the table of contents. The optional argument is used to put also the author of the revision into the table of contents. This command is also defined in the form \revision*. The command \revauthor{text} may be useful to sign a revision. It allows the commands \and and \thanks.

1 Einleitung

Die LATEX-Classes¹ paper und journal basieren auf der Standard Class article und eignen sich zur Erstellung von Artikeln sowie einfacher Zeitschriften. Die wesentlichste Veränderung gegenüber dem Grundstil ist die Möglichkeit, das Layout mittels verschiedener Optionen variieren zu können. Diese Optionen entsprechen denen der Stilarten thesis bzw. thema . Im Unterschied zu diesen Formaten sind hier die Optionen sfbold, noupper und nocenter voreingestellt. Die Stilarten paper und journal weisen auch identische Funktionen bezüglich der Einstellungen von Schriftarten auf.

2 Zusätzliche Befehle der Stilart paper

Das Format paper stellt neben den oben erwähnten Stiloptionen einige weitere Befehle zur Verfügung. Sie dienen der Gestaltung des Titels, der Verzeichnisse und der Angabe von Deskriptoren.

\subtitle \institution

Die Kommandos <page-header> und $institution{text}$ erweitern die Titelei. Der Untertitel wird unterhalb der eigentlichen Titels in kleineren Typen gesetzt. Die Institution wird ggf. als letzte Zeile der Titelei im Anschluß an den Autor ausgegeben. Mehrere Institutionen werden durch \and getrennt. In diesem Zusammenhang ist daraufhinzuweisen, daß die Ausgabe des Datums entfällt.

\smalltableofcontents \smalllistoftables \smalllistoffigures Die Stilart paper beinhaltet drei zusätzliche Kommandos, die der Erzeugung von Verzeichnissen dienen. Der Befehl \smalltableofcontents entspricht dem üblichen \tableofcontents mit der Ausnahme, daß das Inhaltsverzeichnis in kleineren Typen gesetzt wird. Entsprechende Befehle sind für das Tabellen- (\smalltableofcontents) und das Abbildungsverzeichnis (\smalllistoffigures) definiert. Es ist darauf hinzuweisen, daß diese Befehle ebenso wie die regulären Verzeichnisbefehle in der Stilart journal nicht verfügbar sind.

keywords

Die neue Umgebung keywords dient der Aufnahme von Deskriptoren. Die Schlagworte sind in die Struktur \begin{keywords} ...\end{keywords} einzuschließen.

 $^{^{1}}$ Version 1.0l vom 2008/05/30. Dokumentation vom 1996/11/02.

3 Die Stilart journal

Die Stilart journal stellt darüber hinaus einige Befehle zur Verfügung, die bei der Erstellung von Zeitschriften zweckdienlich sind. Die grundlegende Idee ist, mehrere Artikel zu einem Journal zu bündeln. Die Artikel werden in einer Formatierdatei mittels des Befehls \include{datei} eingelesen, wie das Anwendungsbeispiel in Abbildung 1 zeigt. Es ist möglich, mittels BibTEX für jeden Artikel ein gesondertes Literaturverzeichnis zu erstellen. Dies entspricht der Option cbib der Stilart thesis.

Dieses Format stellt darüberhinaus einige Kommandos zu Verfügung, welche die Gestaltung bestimmter Teile einer Zeitschrift, des Inhaltsverzeichnisses, der Kopfzeilen und spezieller Beiträge wie Rezensionen erleichtert.

```
\documentclass[12pt]{journal}
\usepackage{jourbib}
\begin{document}
\oddrunhead{G-Animal's Journal, Vol. 15}
\begin{titlepage} \begin{center}
 {\LARGE\sf G-Animal's Journal} \vfill
 {\Large 1983, Vol. 15, No. 4} \vfill
 {\large\bf Fanstord University}
\end{center} \end{titlepage}
\journalcontents
\include{article1}
\include{article2}
\newpage\journalpart{Revisions}
\review[Masterly]{Larry Manmaker}{The Definitive Computer Manual}
Golden edition, 1993, Chips-R-Us: Silicon Valley.
\bigskip
The golden oldies \dots
\revauthor{\'{E}douard Masterly\\Stanford University}
\end{document}
```

Abbildung 1: Anwendungsbeispiel der Stilart journal

\journalcontents

Zur Erstellung eines Inhaltsverzeichnisses ist ein neuer Befehl implementiert. Das Kommando \journalcontents produziert das Inhaltsverzeichnis einer Zeitschrift, welches die Autoren und Titel der Beiträge und ggf. bestimmte Teilüberschriften sowie Rezensionen enthält.

\journalpart

Das Kommando \journalpart [option] {text} dient dem Zweck, bestimmte Teile einer Zeitschrift voneinander abzugrenzen. Im Unterschied zum üblichen Befehl \part wird diese Teilüberschrift in das Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift übernommen und initialisiert die Kopfzeilenmarkierung neu. Ist die Aufnahme in das Inhaltsverzeichnis unerwünscht, so kann der Eintrag durch Spezifizierung der Sternform \journalpart*{text} unterdrückt werden.

\shorttitle \shortauthor \oddrunhead \evenrunhead In der Kopfzeile von Zeitschriften werden häufig die Autoren und der Titel des Beitrages aufgeführt. Dies ermöglichen die Befehle \shorttitle{text} und \shortauthor{text}. Bei einseitigem Druck werden beide Angaben in die Kopfzeile der Seite übernommen, bei zweiseitigem Druck werden die Autoren auf den geraden, die Titel auf den ungeraden Seiten mitgeführt. Die Kommandos sind für jeden Beitrag erneut zu spezifizieren.

Soll in der Kopfzeile durchgängig ein anderer Text erscheinen, beispielsweise der Name der Zeitschrift, wird dies durch die Kommandos \oddrunhead{text} und \evenrunhead{text} ermöglicht, wie das Anwendungsbeispiel 1 zeigt. Die Kommandos überschreiben alle anderweitig eingestellten Markierungen. Wird lediglich eines der Kommandos benutzt, erscheinen im Zusammenhang mit den Befehlen \shorttitle{text} und \shortauthor{text} sowie zweiseitigem Druck Kurztitel und Autoren jeweils in der Kopfzeile der gegenüberliegenden Seite.

\review \revauthor

Der neue Befehl \review[optional]{autor}{titel} ist zur Abfassung von Rezensionen konzipiert. Das Kommando übernimmt den Autor und den Titel der zu besprechenden Arbeit. Diese werden wie ein \subsubsection gesetzt und in das Inhaltsverzeichnis aufgenommen. Optional kann ferner der Autor der Rezension spezifiziert werden, der dann ebenfalls im Inhaltsverzeichnis erscheint. Die Sternform \review* unterdrückt den Verzeichniseintrag vollständig. Das Kommando \revauthor ist nützlich, um eine Rezension zu zeichnen. Es ermöglicht wie der übliche Befehl \author mehrere, durch \and getrennte Autoren und das Kommando \thanks.

4 Implementation

Die Implementation enthält den Code für die Klassen paper und journal und die kompatibles Style-Files.

```
1 (*paper | paper.sty | journal | journal.sty)
2 \NeedsTeXFormat{LaTeX2e}
3 (/paper | paper.sty | journal | journal.sty)
Die kompatiblen Styles laden die zugehörige Klasse.
5 \@obsoletefile{paper.cls}{paper.sty}
6 \LoadClass{paper}
7 (/paper.sty)
8 (*journal.sty)
9 \@obsoletefile{journal.cls}{journal.sty}
10 \LoadClass{journal}
11 (/journal.sty)
12 %
       Im Fall der Klasse \texttt{journal} wird eine
13 %
14 %
       Startmeldung ausgegeben, die Optionen werden der zugeh\"origen
       Klasse |paper| \"ubergeben und diese wird eingelesen.
15 %
16 %
17 %
      \begin{macrocode}
18 (*journal)
19 \ProvidesClass{journal}[\filedate\space\fileversion\space%
         LaTeX document class (wm).]
21 \DeclareOption*{\PassOptionsToClass{\CurrentOption}{paper}}
22 \ProcessOptions
23 \LoadClass[journal]{paper}
24 (/journal)
Die Implementation des Haupstils paper.cls beginnt mit der Startmel-
dung für die Klasse paper.cls.
25 (*paper)
26 \ProvidesClass{paper}[\filedate\space\fileversion\space%
          LaTeX document class (wm).]
Es folgen weitere Definitionen und Initialisierungen, die den IATEX 2\varepsilon Stan-
dard Klassen entnommen sind.
Kontrolliert die Schriftgröße.
28 \newcommand\@ptsize{}
Schalter um zwischen zwei- und einspaltigen Satz zu wechseln.
29 \newif\if@restonecol
Schalter, um die Erzeugung einer Titelseite anzuzeigen.
30 \newif\if@titlepage
31 \@titlepagefalse
```

```
Schalter für "offenes" oder "geschlossenes" Format der Bibliographie.
32 \newif\if@openbib
33 \@openbibfalse
Definitionen der Papierformate
34 \if@compatibility\else
35 \DeclareOption{a4paper}
36
     {\setlength\paperheight {297mm}%
      \setlength\paperwidth {210mm}}
37
38 \DeclareOption{a5paper}
     {\setlength\paperheight {210mm}%
      \setlength\paperwidth {148mm}}
41 \DeclareOption{b5paper}
     {\setlength\paperheight {250mm}%
      \setlength\paperwidth {176mm}}
43
44 \DeclareOption{letterpaper}
     {\setlength\paperheight {11in}%
      \setlength\paperwidth {8.5in}}
46
47 \DeclareOption{legalpaper}
     {\setlength\paperheight {14in}%
48
      \setlength\paperwidth {8.5in}}
50 \DeclareOption{executivepaper}
     {\setlength\paperheight {10.5in}%
51
      \setlength\paperwidth {7.25in}}
52
Die Option landscape tauscht die Werte für Seitenhöhe und Seitenbreite.
53 \DeclareOption{landscape}
     {\setlength\@tempdima
                              {\paperheight}%
      \setlength\paperheight {\paperwidth}%
55
      \setlength\paperwidth {\@tempdima}}
56
57\fi
Optionen für Schriftgrößen.
58 \if@compatibility
   \renewcommand\@ptsize{0}
60 \else
     \DeclareOption{10pt}{\renewcommand\@ptsize{0}}
     \DeclareOption{11pt}{\renewcommand\@ptsize{1}}
     \DeclareOption{12pt}{\renewcommand\@ptsize{2}}
63
64\fi
Zwei oder einseitiger Druck.
65 \if@compatibility\else
66 \DeclareOption{oneside}{\@twosidefalse \@mparswitchfalse}
67\fi
68 \DeclareOption{twoside}{\@twosidetrue \@mparswitchtrue}
```

Definitionen für die draft Option. Die Makros \SetTime und \now sind aus tugboat.com übernommen. Diese werden in der draft Option zur Gestaltung der Kopfzeile benutzt. Ferner wird ein unmaskierter Schalter \iffinal definiert, der standardmäßig wahr, im Fall der Option draft dagegen falsch ist.

```
69 \newcount\hours \newcount\minutes
70 \def\SetTime{\hours=\time
71
         \global\divide\hours by 60
         \minutes=\hours
72
         \multiply\minutes by 60
73
74
         \advance\minutes by-\time
         \global\multiply\minutes by-1 }
77 \newif\iffinal \finaltrue
78 \DeclareOption{draft}{\setlength\overfullrule{5pt}\finalfalse \SetTime}
79 \if@compatibility\else
80 \DeclareOption{final}{\setlength\overfullrule{Opt}\finaltrue}
```

Definition des Schalters \if@journal. Der Zustand dieses Schalter ist von der Option der journal abhängig und steuert im folgenden die Auswahl der Makros.

```
82 \newif\if@journal
83 \@journalfalse
84 \DeclareOption{journal}{\@journaltrue}
```

Die Optionen initialisiert die Variable option@crosshair die abgefragt wird, um auf leeren Seiten ein Markierung des Seitenkopfs einzufügen.

```
85 \newif\if@crosshair \@crosshairfalse
86 \DeclareOption{crosshair}{\@crosshairtrue}
```

Die Optionen setzten den Schalter \@itemization der abgefragt wird, um die Staffelung der itemize Umgebung zu kontrollieren. In paper.cls standardmäßig true.

```
87 \newif\if@itemization \@itemizationtrue
88 \DeclareOption{itemize}{\@itemationtrue}
89 \DeclareOption{noitemize}{\@itemizationfalse}
```

Die Optionen setzten den Schalter \@enumeration der abgefragt wird, um die Numerierung der enumerate Umgebung Umgebung zu kontrollieren. In paper.cls standardmäßig alphanumerische Zählung.

```
90 \newif\if@enumeration \@enumerationtrue 91 \DeclareOption{enumerate}{\@enumerationtrue}
```

92 \DeclareOption{noenumerate}{\@enumerationfalse}

Die Optionen setzten den Schalter \@noind der im folgenden abgefragt wird, um Absatzabstände und Fußnotenstil zu modifizieren. Voreingestellt ist der Satz von Abschnitten und Fußnoten bei denen die erste Zeile eingerückt gesetzt wird.

- 93 \newif\if@noind \@noindfalse
- 94 \DeclareOption{indent}{\@noindfalse}
- 95 \DeclareOption{noindent}{\@noindtrue}

Die Optionen setzen den Schalter \@center der im folgenden abgefragt wird, um Überschriften, Kopfzeilen und bestimmte Einträge ins Inhaltsverzeichnis zu zentrieren. Standardmäßig werden diese in paper.cls rechtsbündig gesetzt.

- 96 \newif\if@center \@centerfalse
- 97 \DeclareOption{center}{\@centertrue}
- 98 \DeclareOption{nocenter}{\@centerfalse}

Die Optionen setzen den Schalter \@upper der im folgenden abgefragt wird, um Teilüberschriften in Großbuchstaben setzen. Standardmäßig benutzt paper.cls keine Großbuchstaben.

- 99 \newif\if@upper \@upperfalse
- 100 \DeclareOption{upper}{\@uppertrue}
- 101 \DeclareOption{noupper}{\@upperfalse}

Die Optionen setzen den Schalter \@headline der abgefragt wird, um Kopfzeilen zu unterstreichen. Vereinstellung in paper.cls sind unterstrichene Kopfzeilen.

- 102 \newif\if@headline \@headlinetrue
- 103 \DeclareOption{headline}{\@headlinetrue}
- 104 \DeclareOption{noheadline}{\@headlinefalse}

Die Optionen setzen den Schalter \@headcount der abgefragt wird, um ggf. Abschnittszähler in Kopfzeilen auszugeben. Standardmäßig wird in paper.cls der Zähler in der Kopfzeile ausgegeben.

- 105 \newif\if@headcount \@headcounttrue
- 106 \DeclareOption{headcount}{\@headcounttrue}
- $107 \verb|\DeclareOption{nohead count}{\Chead countfalse}|$

Die Benutzerschnittstellen zur Definition der Schriftarten in Überschriften, Titelei, Kopfzeilen, Abbildungen etc. Die Voreinstellungen erfolgen in Optionen.

```
108 \def\partfont#1{\def\p@font{#1}}
                                                  \def\p@font{}
109 \def\sectionfont#1{\def\s@font{#1}}
                                                  \def\s@font{}
110 \def\subsectionfont#1{\def\ss@font{#1}}
                                                  \def\ss@font{}
111 \def\subsubsectionfont#1{\def\sss@font{#1}}
                                                  \def\sss@font{}
112 \def\paragraphfont#1{\def\pg@font{#1}}
                                                  \def\pg@font{}
113 \def\subparagraphfont#1{\def\spg@font{#1}}
                                                  \def\spg@font{}
                                                  \def\t@font{}
114 \def\titlefont#1{\def\t@font{#1}}
115 \def\subtitlefont#1{\def\st@font{#1}}
                                                  \def\st@font{}
116 \def\authorfont#1{\def\a@font{#1}}
                                                  \def\a@font{}
117 \def\institutionfont#1{\def\in@font{#1}}
                                                  \def\in@font{}
118 \def\theoremheaderfont#1{\def\thh@font{#1}}
                                                  \def\thh@font{}
119 \def\theorembodyfont#1{\def\thb@font{#1}}
                                                  \def\thb@font{}
120 \def\itemfont#1{\def\item@font{#1}}
                                                  \def\item@font{}
121 \def\examplefont#1{\def\ex@font{#1}}
                                                  \def\ex@font{}
                                                  \def\h@font{}
122 \def\headingstextfont#1{\def\h@font{#1}}
123 \def\pagenumberfont#1{\def\pn@font{#1}}
                                                  \def\pn@font{}
124 \def\captionheaderfont#1{\def\cph@font{#1}}
                                                  \def\cph@font{}
125 \def\captionbodyfont#1{\def\cpb@font{#1}}
                                                  \def\cpb@font{}
126 \def\figurefont#1{\def\fig@font{#1}}
                                                  \def\fig@font{}
127 \def\tablefont#1{\def\tab@font{#1}}
                                                  \def\tab@font{}
```

Die Option definiert die Schriften der slanted Variante. Gleichzeitig werden Großbuchstaben im Titel voreingestellt.

```
128 \DeclareOption{slanted}{
129
       \partfont{\Large}
       \sectionfont{\large\slshape}
130
       \subsectionfont{\slshape}
131
132
       \subsubsectionfont{\slshape}
       \paragraphfont{\slshape}
133
       \subparagraphfont{\slshape}
134
135
       \titlefont{\Large}
       \subtitlefont{\large}
136
       \authorfont{\large}
137
       \institutionfont{\slshape}
138
       \theoremheaderfont{\upshape}
139
       \theorembodyfont{}
140
       \itemfont{\slshape}
141
142
       \examplefont{}
       \headingstextfont{\small\slshape}
143
144
       \pagenumberfont{\small}
       \captionheaderfont{\slshape\small}
145
       \captionbodyfont{\small}
146
147
       \figurefont{}
       \tablefont{}
148
149 \@uppertrue}
```

Die Option für die Schriften der bold Variante. Diese ist im Fall des paper.cls voreingestellt.

```
150 \DeclareOption{bold}{%
       \partfont{\LARGE\bfseries}
151
       \sectionfont{\Large\bfseries}
152
       \subsectionfont{\large\bfseries}
153
154
       \subsubsectionfont{\bfseries}
       \paragraphfont{\bfseries}
155
       \subparagraphfont{\bfseries}
156
       \titlefont{\LARGE\bfseries}
157
       \subtitlefont{\large}
158
159
       \authorfont{}
       \institutionfont{\slshape}
160
       \theoremheaderfont{\bfseries}
161
       \theorembodyfont{\itshape}
162
       \itemfont{\bfseries}
163
164
       \examplefont{}
       \headingstextfont{\small\bfseries}
165
       \pagenumberfont{\small}
166
       \captionheaderfont{\bfseries}
167
       \captionbodyfont{}
168
       \figurefont{}
169
170
       \tablefont{}
171 }
```

Die Option für die Schriften der sfbold Variante.

```
172 \DeclareOption{sfbold}{%
       \partfont{\LARGE\sffamily\bfseries}
173
       \sectionfont{\large\sffamily\bfseries}
174
       \subsectionfont{\large\sffamily\bfseries}
175
176
       \subsubsectionfont{\sffamily\bfseries}
       \paragraphfont{\sffamily\bfseries}
177
       \subparagraphfont{\sffamily}
178
       \titlefont{\LARGE\sffamily\bfseries}
179
       \subtitlefont{\large\sffamily}
180
       \authorfont{\Large\sffamily\slshape}
181
       \institutionfont{\sffamily}
182
       \theoremheaderfont{\sffamily}
183
       \theorembodyfont{}
184
       \itemfont{\sffamily}
185
186
       \examplefont{}
       \headingstextfont{\small\sffamily}
187
       \pagenumberfont{\small\rmfamily}
188
       \captionheaderfont{\sffamily}
189
```

```
190
       \captionbodyfont{}
191
       \figurefont{}
       \tablefont{}
192
193 }
Option zur Erzeugung einer Titelseite.
194 \DeclareOption{titlepage}{\@titlepagetrue}
195 \if@compatibility\else
196 \DeclareOption{notitlepage}{\@titlepagefalse}
197\fi
Option für zweispaltigen Satz.
198 \if@compatibility\else
199 \verb|\DeclareOption{one column}{\Qtwo column false}|
200 \fi
201 \DeclareOption{twocolumn}{\@twocolumntrue}
Numerierung der Formeln auf der linken Seite.
202 \DeclareOption{leqno}{\input{leqno.clo}}
Links ausgerichtete Mathematische Umgebungen.
203 \DeclareOption{fleqn}{\input{fleqn.clo}}
Offenes Bibliographie Format.
204 \DeclareOption{openbib}{%
     \AtEndOfPackage{%
      \renewcommand\@openbib@code{%
206
         \advance\leftmargin\bibindent
207
         \itemindent -\bibindent
208
209
         \listparindent \itemindent
         \parsep \z@
210
211
         }%
212
      \renewcommand\newblock{\par}}%
213 }
Ausführen der voreinstellten Optionen.
214 \ExecuteOptions{letterpaper,10pt,oneside,onecolumn,final,sfbold}
Ausführen der benutzerspezifischen Optionen.
215 \ProcessOptions
Einlesen der Schriftgrößen.
216 \input{size1\@ptsize.clo}
Standardwerte beim Satz von Paragraphen (Zeilenabstände, Zeileneinzug
Trennungen, etc.). Standardvorgaben der Document-Classes.
217 \setlength\lineskip{1\p0}
```

```
218 \setlength\normallineskip{1\p0}
219 \renewcommand\baselinestretch{}
220 \if@noind
           \setlength\parskip{0.5\baselineskip
221
                             \@plus.1\baselineskip \@minus.1\baselineskip}
222
            \setlength\parindent{\z0}
223
           \def\noparskip{\par\vspace{-\parskip}}
224
225 \ensuremath{\setminus} else
           \setlength\parskip{0\p0 \@plus \p0}
226
           \let\noparskip\relax
227
228 \fi
229 \@lowpenalty
230 \@medpenalty 151
231 \@highpenalty 301
 Unveränderte Standardvorgaben zur Behandlung von Floats.
232 \setcounter{topnumber}{2}
233 \renewcommand\topfraction{.7}
234 \setcounter{bottomnumber}{1}
235 \renewcommand\bottomfraction{.3}
236 \setcounter{totalnumber}{3}
237 \renewcommand\textfraction{.2}
238 \renewcommand\floatpagefraction{.5}
239 \setcounter{dbltopnumber}{2}
240 \renewcommand\dbltopfraction{.7}
241 \renewcommand\dblfloatpagefraction{.5}
  Variable Kopfzeilen, ggf. zentriert und unterstrichen. Im Fall eines journal
 sind die Befehle \sectionmark bzw. \subsectionmark leer.
242 \ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath}\amb}\amb}\amb}}}}}}}}}}
243 \setminus if@twoside
244
           \def\ps@headings{%
                 \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
245
                 \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
246
                     \hbox to \textwidth{%
247
                          {\pn@font\thepage}\hfill{\h@font\leftmark}\e@skip\if@center\hfill\fi}
248
                          \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
249
                 \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
250
                     \hbox to \textwidth{%
251
252
                          \if@center\hfill\fi{\h@font\rightmark}\e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
                          \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
253
                 \let\@mkboth\markboth
254
                 \def\sectionmark##1{\markboth{\ifnum \c@secnumdepth}
255
                        >\z@ \if@headcount \thesection \ \fi \fi ##1}{}}
256
```

\def\subsectionmark##1{\markright{\ifnum \c@secnumdepth >\@ne

257

```
\if@headcount \thesubsection \ \fi \fi ##1}}}
258
259 \else
    \def\ps@headings{%
260
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
261
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
262
263
          \hbox to \textwidth{%
            \if@center\hfill\fi{\h@font\rightmark}\e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
264
            \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
265
266
       \def\sectionmark##1{\markright {\if@headcount
         \ifnum \c@secnumdepth >\z@ \thesection \ \fi \fi ##1}}}
267
268 \fi
Variable Kopfzeilen, ggf. zentriert und unterstrichen.
269 \def\ps@myheadings{%
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
270
271
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
272
         \hbox to \textwidth{%
         \if@center\hfill\fi{\h@font\rightmark}\e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
273
         \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
274
275
       \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
276
         \hbox to \textwidth{%
         277
278
         \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
       \let\@mkboth\@gobbletwo
279
280
       \let\sectionmark\@gobble
       \let\subsectionmark\@gobble
281
282 }
Sind die Kopfzeilendefinition \@oddrunhead bzw. \@evenrunhead leer, wer-
den den anderweitig vorgebebenen \markboth Kommandos in der Kopfzeile
ausgegeben.
283 \if@journal
                                                   \def\@evenrunhead{}
284
     \def\evenrunhead#1{\gdef\@evenrunhead{#1}}
                                                   \def\@oddrunhead{}
     \def\oddrunhead#1{\gdef\@oddrunhead{#1}}
285
286
     \def\ps@journal{%
         \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
287
         \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
288
289
           \hbox to \textwidth{%
           \if@center\hfill\fi{\h@font%
290
           \ifx\@oddrunhead\@empty\rightmark\else\@oddrunhead\fi}
291
           \e@skip\hfill{\pn@font\thepage}}
292
           \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
293
         \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
294
           \hbox to \textwidth{%
295
           {\pn@font\thepage}\e@skip\hfill{\h@font%
296
```

```
297 \ifx\@evenrunhead\@empty\leftmark\else\@evenrunhead\fi}
298 \if@center\hfill\fi}
299 \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
300 \let\@mkboth\@gobbletwo
301 \let\sectionmark\@gobble
302 \let\subsectionmark\@gobble
303 }
304 \fi
```

Kopfzeile für vorläufige Formatierungen im Zusammenhang mit der Option draft. Die Kopfzeile enthält Datum, Uhrzeit und Seitenzahl.

```
305 \def\ps@draft{%
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
306
       \def\@oddhead{\vbox{\hsize=\textwidth
307
308
         \hbox to \textwidth{%
         {\pn@font\today\ \now\ --- {\h@font \draftname: ''\jobname''}
309
           \hfil\e@skip \thepage}} \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
310
       \def\@evenhead{\vbox{\hsize=\textwidth
311
      \hbox to \textwidth{%
312
          \pn@font\thepage\e@skip\hfil {\h@font \draftname: ''\jobname''} ---
313
          \today\ \now\ } \if@headline \vskip 1.5pt \hrule \fi}}%
314
315
       \let\@mkboth\@gobbletwo
316
       \let\sectionmark\@gobble
       \let\subsectionmark\@gobble
317
318 }
```

Leere Seiten erhalten eine Markierung am oberen Seitenrand. Dem Springer Makro 'svma' entliehen.

```
319 \@ifundefined{option@crosshair}{}{%
     \def\clap#1{\hbox to Opt{\hss#1\hss}} \newdimen\@crosshairrule
     \@crosshairrule=.24pt \def\@crosshairs{\vbox to
321
       Opt{\hsize=Opt\baselineskip=Opt\lineskip=Opt \vss \clap{\vrule
322
           height .125in width \@crosshairrule depth Opt} \clap{\vrule
323
324
           width .25in height \@crosshairrule depth Opt} \clap{\vrule
325
           height .125in width \@crosshairrule depth Opt} \vss}}
    \def\ps@empty{%
326
       \let\@oddfoot\@empty\let\@evenfoot\@empty
327
       \def\@oddhead{\hfill\raise\headheight\@crosshairs}
328
       \let\@evenhead\@oddhead}}
329
```

Es folgen die Definitionen der erweiterten Titelei. Der Titel enthält zwei zusätzliche Kommandos zur Aufnahme des Untertitels und der Institution. Diese werden ggf. unterhalb des Haupttitels bzw. des Autors in den eingestellten Schriftarten ausgeben. Da im \@maketitle Kommando zen-

trierter und linksbündiger Satz möglich ist, wird das Kommando \and neu definiert. Der Seitenstil ist empty, da Kopfzeilen voreingestellt sind. Im Fall eines journal werden Kurzautoren und Kurztitel ins Inhaltsverzeichnis desselben aufgenommen. Ferner werden in Abhängigkeit von Seitenstil die Kurznamen von Autoren und Titel in die Kopfzeile übernommen.

```
330 \def\@subtitle{} \def\subtitle#1{\gdef\@subtitle{#1}}
331 \def\@institution{} \def\institution#1{\gdef\@institution{#1}}
332 \def\@shortauthor{} \def\shortauthor#1{\gdef\@shortauthor{#1}}
333 \def\@shorttitle{} \def\shorttitle#1{\gdef\@shorttitle{#1}}
334 \def\and{\end{tabular}\hskip 1em plus.17fil
335 \if@center\begin{tabular}[t]{@{}1@{}}\fi}
```

Definition einer Titelseite mit den neuen Schriftvorgaben.

```
336 \if@titlepage
     \newcommand\maketitle{\begin{titlepage}%
337
     \let\footnotesize\small
338
339
    \let\footnoterule\relax
340
    \let\real@thanks\thanks
    \DeclareRobustCommand\thanks{\real@thanks}
341
    \let \footnote \thanks
342
     \null\vfil
343
     \vskip 60\p@
344
     \if@center \begin{center} \else \begin{raggedright} \fi
345
346
        {\t@font \if@upper \uppercase\expandafter{\@title} \else
                    \@title \fi \par}%
347
       \vskip 3em%
348
349
        {\ifx\@subtitle\@empty\else
350
                      \vskip.5em \st@font \@subtitle \par \fi}
351
         \vskip 1.5em
        {\a@font \lineskip .75em
352
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{@{}1@{}}\fi
353
354
            \@institution \end{tabular} \par }
        {\ifx\@institution\@empty\else\vskip.5em
355
           \in@font\bf \lineskip .75em
356
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{@{}1@{}}\fi
357
            \@institution \end{tabular} \par\fi}
358
         \vskip 1.5em%
359
360
       {\large \@date \par}%
                                    % Set date in \large size.
     \if@center \end{center} \else \end{raggedright} \fi
361
362
     \vfil\null
    \@thanks
363
    \end{titlepage}%
364
     \setcounter{footnote}{0}%
365
    \let\thanks\relax\let\maketitle\relax
366
```

```
367 \gdef\0\ \gdef\0\title{}\gdef\0\title{}\gdef\0\title{}}
```

Definition der Danksagung und der Kopfzeilen im Fall eines Journals, wenn keine separate Titelseite angefordert wird.

```
369 \else
     \newcommand\maketitle{%
370
371
     \setcounter{footnote}{0}\par
372
     \begingroup
373
       \renewcommand\thefootnote{\fnsymbol{footnote}}%
       \def\@makefnmark{\hbox to\z@{$\m@th^{\@thefnmark}$\hss}}%
374
375
       \long\def\@makefntext##1{\parindent 1em\noindent
                \hbox to1.8em{\hss\m^{\ch^{\ch}}##1}%
376
377
       \if@twocolumn
         \ifnum \col@number=\@ne
378
379
           \@maketitle
         \else
380
           \twocolumn[\@maketitle]%
381
         \fi
382
       \else
383
384
         \newpage
         \global\@topnum\z@
385
         \@maketitle
386
387
       \thispagestyle{plain}\@thanks
388
     \endgroup
389
     \setcounter{footnote}{0}%
390
391
     \if@journal
392
       \typeout{Article: \@shortauthor}
       \setcounter{section}{0}%
393
       \setcounter{subsection}{0}%
394
       \setcounter{subsubsection}{0}%
395
       \setcounter{paragraph}{0}%
396
       \setcounter{subparagraph}{0}%
397
398
       \setcounter{figure}{0}%
       \setcounter{table}{0}%
399
       \setcounter{equation}{0}%
400
401
       \addcontentsline{jou}{titles}{%
402
         {\sss@font\@shortauthor}\hfill\mbox{}\vskip\normallineskip%
          \ifx\@shorttitle\@empty\@title\else\@shorttitle\fi}
403
         \if@twoside
404
           \ifx\@oddrunhead\@empty\ifx\@evenrunhead\@empty
405
406
           \markboth{\@shortauthor}{\@shorttitle}\else
           \markboth{}{\@shortauthor, \@shorttitle}\fi \else
407
           \markboth{\@shortauthor, \@shorttitle}{}\fi
408
```

```
409
410
           \markright{\@shortauthor, \@shorttitle}
         \fi
411
     \else
412
       \let\maketitle\relax \let\@maketitle\relax
413
414
       \gdef\@thanks{}\gdef\@author{}\gdef\@title{}\gdef\@institution{}
415
       \gdef\@subtitle{}}
416
Wird keine seperate Titleseite angeforderte, übernimmt dieses Makro den
Satz der Titelei. Der vertikale Vorschub vor dem Titel ist variable.
417 \newlength{\beforetitlespace} \setlength{\beforetitlespace}{2em}
418 \def\@maketitle{%
     \cleardoublepage
419
420
     \null
     \vskip \beforetitlespace%
421
422
     \if@center \begin{center} \else \begin{raggedright} \fi
        {\t0font \if0upper \uppercase\expandafter{\0title} \else
423
                     \@title \fi \par}%
424
425
        {\ifx\@subtitle\@empty\else
                      \vskip.5em \st@font \@subtitle \par \fi}
426
427
         \vskip 1.5em
428
        {\a@font \lineskip .5em
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{0{}}\fi
429
            \@author \end{tabular} \par}
430
        {\ifx\@institution\@empty\else\vskip.5em
431
432
           \in@font\bf \lineskip .75em
           \if@center\begin{tabular}[t]{c}\else\begin{tabular}[t]{@{}l@{}}\fi
433
            \@institution \end{tabular} \par\fi}
434
     \if@center \end{center} \else \end{raggedright} \fi
435
     \par \vskip 1.5em
436
437 }
438 \fi
Es folgt die Definition der Gliederungsüberschriften.
Zunächst wird die Gliederungstiefe festgelegt, bis zu welcher einer Nume-
rierung erfolgt.
439 \setcounter{secnumdepth}{3}
Definition der Zähler für die Gliederungsnumerierung.
440 \newcounter {part}
441 \newcounter {section}
```

442 \newcounter {subsection}[section]
443 \newcounter {subsubsection}[subsection]

```
444 \newcounter {paragraph}[subsubsection]
445 \newcounter {subparagraph}[paragraph]
```

Definition der Ausgabeform dieser Zähler.

```
446 \renewcommand\thepart {\Roman{part}}
447 \renewcommand\thesection {\arabic{section}}
448 \renewcommand\thesubsection {\thesection.\arabic{subsection}}
449 \renewcommand\thesubsubsection {\thesubsection.\arabic{subsubsection}}
450 \renewcommand\thesubparagraph {\thesubsubsection.\arabic{paragraph}}
451 \renewcommand\thesubparagraph {\thesubsubsection.\arabic{subparagraph}}
```

Der Satz einer Teilüberschrift erfolgt ggf. zentriert, in Großbuchstaben und der voreingestellten Schriftart. Im Fall eines journal wird die Kopfzeilenmarkierung nicht neu initialisiert.

```
452 \newcommand\part{\par
      \addvspace{4ex}%
453
      \@afterindentfalse
454
      \secdef\@part\@spart}
455
456 \def\@part[#1]#2{%
       \ifnum \c@secnumdepth >\m@ne
457
         \refstepcounter{part}%
458
         \addcontentsline{toc}{part}{\thepart\hspace{1em}#1}%
459
460
       \else
         \addcontentsline{toc}{part}{#1}%
461
462
       {\parindent \z@ \if@center\centering\else\raggedright\fi
463
        \interlinepenalty \@M
464
465
        \reset@font
        \ifnum \c@secnumdepth >\m@ne
466
          \p@font \partname~\thepart.\
467
        \fi
468
        \if@upper\uppercase{#2}\else#2\fi%
469
        \if@journal\else\markboth{}{}\fi\par}%
470
       \nobreak
471
472
       \vskip 3ex
       \@afterheading}
473
474 \def\@spart#1{%
475
       {\parindent \z@
476
        \if@center\centering\else\raggedright\fi
        \interlinepenalty \@M
477
        \reset@font
478
        \p@font\if@upper\uppercase{#1}\else#1\fi\par}
479
        \nobreak
480
        \vskip 3ex
481
        \@afterheading}
482
```

```
483 \def\@endpart{\vfil\newpage
484
                   \if@twoside
                     \hbox{}\%
485
                     \thispagestyle{empty}%
486
                     \newpage
487
                   \fi
488
                   \if@tempswa
489
490
                     \twocolumn
491
                   \fi}
```

Äquivalente Definitionen eines Teil für die Klasse journal. Die Teilüberschrift wird in gleicher Höhe wie eine Titelüberschrift gesetzt, ins Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift aufgenommen und der Titel in die Kopfzeile übernommen.

```
492 \if@journal
493 \newcommand\journalpart{\par
      \addvspace{4ex}%
494
495
      \@afterindentfalse
      \secdef\@journalpart\@sjournalpart}
496
497 \def\@journalpart[#1]#2{\addcontentsline{jou}{part}{#1}
      {\parindent \z@ \if@center\centering\else\raggedright\fi
498
       \interlinepenalty \@M
499
       \reset@font
500
501
       \t@font
       \if@upper\uppercase{#2}\else#2\fi%
502
       \markboth{#1}{#1}\par}%
503
       \nobreak
504
505
       \vskip 3ex
       \@afterheading}
506
507 \def\@sjournalpart#1{{\parindent \z@
508
        \if@center\centering\else\raggedright\fi
        \interlinepenalty \@M
509
        \reset@font
510
        \t@font\if@upper\uppercase{#1}\else#1\fi
511
512
        \markboth{#1}{#1}\par}
        \nobreak
513
        \vskip 3ex
514
515
        \@afterheading}
516 \def\@endjournalpart{\vfil\newpage
                  \if@twoside
517
                    \hbox{}\%
518
                    \thispagestyle{empty}%
519
520
                    \newpage
521
                  \fi
                  \if@tempswa
522
```

```
523 \twocolumn
524 \fi}
525 \fi
```

Die folgenden Kommandos definieren Überschriften auf tieferer Gliederungsebene. Gegenüber den Standardklassen wurde jeweils die Möglichkeit zentrierter Überschriften eingeführt und es wurden die Schriftarten verändert.

```
526 \mbox{ newcommand\section}{0startsection {section}{1}{\z0}\%
                                   {-3.5ex \@plus -1ex \@minus -.2ex}%
527
                                   {2.3ex \@plus.2ex}%
528
529
                                   {\if@center\centering\else\raggedright\fi
530
                                    \reset@font\s@font}}
531 \newcommand\subsection{\@startsection{subsection}{2}{\z@}%
                                     {-3.25ex}\ -1ex \@minus -.2ex}%
532
                                     {1.5ex \@plus .2ex}%
533
                                     {\if@center\centering\else\raggedright\fi
534
535
                                      \reset@font\ss@font}}
536 \newcommand\subsubsection{\@startsection{subsubsection}{3}{\z@}%
                                     {-3.25ex}\ -1ex \@minus -.2ex}%
537
                                     {1.5ex \@plus .2ex}%
538
                                     {\if@center\centering\else\raggedright\fi
539
                                      \reset@font\sss@font}}
540
{3.25ex \Oplus1ex \Ominus.2ex}%
542
543
                                    {-1em}%
544
                                    {\reset@font\pg@font}}
545 \newcommand\subparagraph{\@startsection{subparagraph}{5}{\parindent}%
546
                                       547
                                       {-1em}%
                                      {\reset@font\spg@font}}
548
```

Es folgt die Definition verschiedener Listenumgebungen. Zunächst werden eine Reihe globaler Definitionen und Einstellungen übernommen.

```
549 \if@twocolumn
550 \setlength\leftmargini {2em}
551 \else
552 \setlength\leftmargini {2.5em}
553 \fi
554 \setlength\leftmarginii {2.2em}
555 \setlength\leftmarginiii {1.87em}
556 \setlength\leftmarginiv {1.7em}
557 \if@twocolumn
558 \setlength\leftmarginv {.5em}
```

```
\setlength\leftmarginvi {.5em}
559
560 \else
     \setlength\leftmarginv {1em}
561
562
     \setlength\leftmarginvi {1em}
563 \fi
564 \setlength\leftmargin
                             {\leftmargini}
565 \setlength \labelsep
                          {.5em}
566 \setlength \labelwidth{\leftmargini}
567 \addtolength\labelwidth{-\labelsep}
568 \@beginparpenalty -\@lowpenalty
569 \@endparpenalty
                      -\@lowpenalty
570 \@itempenalty
                     -\@lowpenalty
Definitionen der Listenumgebungen. Zunächst die Voreinstellungen für die
Umgebung enumerate für Standard bzw. dekadische Numerierung.
571 \if@enumeration
     \renewcommand\theenumi{\arabic{enumi}}
572
     \renewcommand\theenumii{\alph{enumii}}
573
574
     \renewcommand\theenumiii{\roman{enumiii}}
575
     \renewcommand\theenumiv{\Alph{enumiv}}
576
     \newcommand\labelenumi{\theenumi.}
     \newcommand\labelenumii{(\theenumii)}
577
     \newcommand\labelenumiii{\theenumiii.}
578
     \newcommand\labelenumiv{\theenumiv.}
579
580
     \renewcommand\p@enumii{\theenumi}
581
     \renewcommand\p@enumiii{\theenumi(\theenumii)}
     \renewcommand\p@enumiv{\p@enumiii\theenumiii}
582
583 \else
584
     \renewcommand\theenumi{\arabic{enumi}}
     \renewcommand\theenumii{\arabic{enumii}}
585
     \renewcommand\theenumiii{\arabic{enumiii}}
586
     \renewcommand\theenumiv{\arabic{enumiv}}
587
     \newcommand\labelenumi{\theenumi.}
588
     \newcommand\labelenumii{\theenumi.\theenumii.}
589
     \newcommand\labelenumiii{\theenumi.\theenumii.\theenumiii.}
590
591
     \newcommand\labelenumiv{\theenumi.\theenumii.\theenumii.\theenumiv.}
     \renewcommand\p@enumii{\theenumi}
592
593
     \renewcommand\p@enumiii{\theenumi(\theenumii)}
     \renewcommand\p@enumiv{\p@enumiii\theenumiii}
594
595 \fi
Die Definition neuer Umgebungen beginnt mit dem abstract und den
keywords.
596 \if@titlepage
```

\newenvironment{keywords}{%

```
\titlepage
598
599
         \null\vfil
         \@beginparpenalty\@lowpenalty
600
         \if@center\begin{center}\else\begin{raggedright}\fi%
601
           {\sss@font \keywordname}
602
           \@endparpenalty\@M
603
         \if@center\end{center}\else\end{raggedright}\fi}%
604
        {\par\vfil\null\endtitlepage}
605
     \newenvironment{abstract}{%
606
         \titlepage
607
         \null\vfil
608
609
         \@beginparpenalty\@lowpenalty
610
         \if@center\begin{center}\else\begin{raggedright}\fi%
           {\sss@font \abstractname}
611
           \@endparpenalty\@M
612
         \if@center\end{center}\else\end{raggedright}\fi}%
613
614
        {\par\vfil\null\endtitlepage}
615 \else
616
      \if@center
617
       \def\abstract{%
          \if@twocolumn
618
            \small\subsubsection*{\abstractname}%
619
620
         \else
           \small
621
           \begin{center}
622
           \scalebox{ \normalfont \abstractname\vspace{-.5em}\vspace{\z0}}\%
623
           \end{center} \quotation
624
625
       \def\endabstract{\if@twocolumn\else\endquotation\fi}
626
627
       \def\keywords{\small\paragraph*{\keywordname:}}
628
       \def\endkeywords{\par\bigskip}
629
        \def\abstract{\small\subsubsection*{\abstractname}}
630
        \def\endabstract{\par\bigskip}
631
        \def\keywords{\small\paragraph*{\keywordname: }}
632
633
        \let\endkeywords\endabstract
     \fi
634
635 \fi
Definition itemize der Item-Markierungen. Entweder übliche Staffelung
der Markierungen oder keine Hervorhebung der "itemization".
636 \if@itemization
     \newcommand\labelitemi{$\m@th\bullet$}
637
     \newcommand\labelitemii{\normalfont\bfseries --}
638
     \newcommand\labelitemiii{$\m@th\ast$}
639
```

```
\newcommand\labelitemiv{$\m@th\cdot$}
641 \else
              \newcommand\labelitemi{\bfseries --}
642
              \newcommand\labelitemii{\bfseries --}
643
              \newcommand\labelitemiii{\bfseries --}
644
              \newcommand\labelitemiv{\bfseries --}
645
646 \fi
  Die Labels der description Umgebung werden in der Schriftart \item@font
647 \newenvironment{description}
648
                                                    {\list{}{\labelwidth\z@ \itemindent-\leftmargin
                                                                              \let\makelabel\descriptionlabel}}
649
650
                                                    {\endlist}
651 \mbox{ } \mbox{
652
                                                                                                      \item@font #1}
  Unveränderte Definition der verse Umgebung.
653 \newenvironment{verse}
654
                                                    {\let\\=\@centercr
655
                                                       \list{}{\itemsep
                                                                                                                       \z0
                                                                                                                      -1.5em%
656
                                                                              \itemindent
657
                                                                              \listparindent\itemindent
658
                                                                              \rightmargin \leftmargin
                                                                              \advance\leftmargin 1.5em}%
659
                                                       \item[]}
660
661
                                                     {\endlist}
  Unveränderte Definition der quotation Umgebung.
662 \newenvironment{quotation}
663
                                                    {\list{}{\listparindent 1.5em%
                                                                              \itemindent
                                                                                                                         \listparindent
664
                                                                                                                         \leftmargin
665
                                                                              \rightmargin
                                                                                                                          \z@ \@plus\p@}%
666
                                                                              \parsep
                                                       \item[]}
667
                                                    {\endlist}
668
  Unveränderte Definitionen derquote Umgebung.
669 \newenvironment{quote}
670
                                                    {\list{}{\rightmargin\leftmargin}%
671
                                                       \item[]}
                                                    {\endlist}
672
```

Die Bezeichnung einer theorem Umgebung wird in der Schriftart \thh@font gesetzt, der Text selbst in \thb@font.

```
673 \def\@begintheorem#1#2{\reset@font\thb@font\trivlist
         \item[\hskip \labelsep{\reset@font\thh@font #1\ #2:}]}
675 \def\@opargbegintheorem#1#2#3{\reset@font\thb@font\trivlist
         \item[\hskip \labelsep{\reset@font\thh@font #1\ #2\ (#3):}]}
677 \def\@endtheorem{\endtrivlist}
Die Umgebung zur Beschreibung von Beispielen.
678 \newlength{\exampleindent}
                                  \setlength{\exampleindent}{\parindent}
679 \newenvironment{example}%
680
      {\begin{list}{}{%
681
       \setlength{\leftmargin}{\exampleindent}}
       \ex@font \item[]}
682
      {\end{list}}
683
Die Umgebung describe Umgebung. Das übergebene Argument dient zur
Berechnung des breitesten Labels.
684 \newenvironment{describe}[1][\quad]%
685
     {\begin{list}{}{%
       \renewcommand{\makelabel}[1]{{\item@font ##1}\hfil}%
686
687
       \settowidth{\labelwidth}{{\item@font #1}}%
       \setlength{\leftmargin}{\labelwidth}%
688
       \addtolength{\leftmargin}{\labelsep}}}%
689
    {\end{list}}
690
Die Titelseite.
691 \newenvironment{titlepage}
692
       {%
         \if@twocolumn
693
694
           \@restonecoltrue\onecolumn
695
           \@restonecolfalse\newpage
696
         \fi
697
         \thispagestyle{empty}%
698
         \if@compatibility
699
           \setcounter{page}{0}
700
         \else
701
           \setcounter{page}{1}%
702
703
         \fi}%
       {\if@restonecol\twocolumn \else \newpage \fi
704
705
         \setcounter{page}{1}%
706
```

Das Makro \review ruft die Sternform oder die normale Form ggf. mit optionalem Parameter auf. Der vertikale Abstand entspricht einer \subsubsection, ein Eintrag ins Inhaltsverzeichnis wird vorgenommen.

```
708
       \@ifnextchar [{\@tempswatrue\@review}{\@tempswafalse\@review[]}}}
     \def\@review[#1]#2#3{\setcounter{footnote}{0}}
709
       \vskip 3.25ex plus1ex minus.2ex \noindent
710
       {\sss@font #2}\\\emph{#3.}\@afterheading
711
       \if@journal
712
         \addcontentsline{jou}{titles}{%
713
           {\sss@font#2}\hfill\mbox{}\vskip\normallineskip#3
714
715
           \if@tempswa (#1)\fi}
       \fi}
716
     \def\@sreview[#1]#2#3{\setcounter{footnote}{0}}
717
718
        \vskip 3.25ex plus1ex minus.2ex \noindent
719
        {\sss@font #2}\\emph{#3.} \@afterheading}
Das Makro \revauthor übernimmt den Autor und ruft \@makerevauthor.
Entspricht dem Satz von \@author in der Titellei.
720
     \def\revauthor#1{\setcounter{footnote}{0}}
       \def\thefootnote{\fnsymbol{footnote}}
721
722
       \gdef\@revauthor{#1}\@makerevauthor}
     \def\@makerevauthor{\hfill{\lineskip .5em
723
       \if@center \begin{tabular}[t]{c} \else \begin{tabular}[t]{@{}l@{}} \fi
724
       \@revauthor \end{tabular} \par}\@thanks\@afterheading
725
726
       \setcounter{footnote}{0}\def\thefootnote{\arabic{footnote}}
727
       \gdef\@thanks{}\gdef\@revauthor{}}
Unveränderte Definition eines Anhanges.
728 \mbox{ newcommand appendix{par}}
    \setcounter{section}{0}%
729
     \setcounter{subsection}{0}%
730
731
     \renewcommand\thesection{\Alph{section}}}
Unveränderte Voreinstellungen der array Umgebung.
732 \setlength\arraycolsep{5\p0}
733 \setlength\tabcolsep{6\p0}
734 \setlength\arrayrulewidth{.4\p0}
735 \setlength\doublerulesep{2\p0}
736 \setlength\tabbingsep{\labelsep}
Unveränderte Voreinstellungen der minipage Umgebung.
737 \ship\0mpfootins = \ship\footins
Unveränderte Voreinstellungen der fbox.
738 \stlength\fboxsep{3\p0}
739 \setlength\fboxrule{.4\p0}
```

\def\review{\@ifstar{\@sreview[]}{%

707

Zähler zur Erzeugung von Gleichungsnummern.

740 \renewcommand{\theequation}{\arabic{equation}}

Die Definition einiger Kommandos zur Erzeugung von Randnotizen in Anlehnung an H. Partls \refman.sty. Im Unterschied zur dortigen Definition erscheinen die Notizen nicht nur am linken Seitenrand.

```
741 \def\marginlabel#1{\marginpar%
742
      {\if@twoside
743
          \ifodd\c@page
             \raggedright
744
745
          \else
              \raggedleft
746
          \fi
747
748
        \else
749
           \raggedright
        \fi #1}}
750
751 \def\attention{\mbox{}%
       \marginpar[\raggedleft\large\bf! $\rightarrow$]%
           {\raggedright\large\bf $\leftarrow$ !}}
753
754 \def\seealso#1{\mathbb{}}
       \marginpar[\raggedleft$\rightarrow$ \small #1]%
755
756
           {\raggedright\small #1 $\leftarrow$}\ignorespaces}
Definition des Abbildungszählers.
757 \newcounter{figure}
758 \renewcommand\thefigure{\@arabic\c@figure}
Voreinstellungen der figure Umgebung. Im Makro \fnum@figure wird
der Kurzname benutzt. Die "Floats" werden in der voreingestellten Schrift
\fig@font gesetzt.
759 \def\fps@figure{tbp}
760 \def\ftype@figure{1}
761 \def\ext@figure{lof}
762 \def\fnum@figure{\figureshortname~\thefigure}
763 \newenvironment{figure}
                   {\fig@font\@float{figure}}
764
                   {\end@float}
765
766 \newenvironment{figure*}
767
                   {\fig@font\@dblfloat{figure}}
                   {\end@dblfloat}
Definition des Tabellenzählers.
769 \newcounter{table}
770 \renewcommand\thetable{\@arabic\c@table}
```

Voreinstellungen der table Umgebung. Im Makro \fnum@table wird der Kurzname benutzt. Die "Floats" werden in der voreingestellten Schrift \tab@font gesetzt.

```
771 \def\fps@table{tbp}
772 \def\ftype@table{2}
773 \def\ext@table{lot}
774 \def\fnum@table{\tableshortname~\thetable}
775 \newenvironment{table}
                  {\tab@font\@float{table}}
776
                  {\end@float}
777
778 \newenvironment{table*}
                  {\tab@font\@dblfloat{table}}
                  {\end@dblfloat}
780
Unveränderte Abstände.
781 \newlength\abovecaptionskip
782 \newlength\belowcaptionskip
783 \setlength\abovecaptionskip{10\p0}
784 \setlength\belowcaptionskip{0\p0}
```

Lange Figuren oder Tabellenbeschriftungen werden um Bezeichnung und Nummer eingerückt. Beschriftungen werden in den Fonts cph@font und \cpb@font gesetzt.

```
785 \long\def\@makecaption#1#2{%
786 \vskip\abovecaptionskip
787 \setbox\@tempboxa\hbox{{\cph@font #1:} {\cpb@font #2}}%
788 \ifdim \wd\@tempboxa >\hsize
789 \@hangfrom{\cph@font #1: }{\cpb@font #2\par}%
790 \else
791 \hbox to\hsize{\hfil\box\@tempboxa\hfil}%
792 \fi
793 \vskip\belowcaptionskip}
```

Einfache Stütze zur Tabellenkonstruktion.

```
794 \ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{
```

Einfache horizontale Linien in Tabellen. Die Definition der Makros entspricht der Konstruktion von \hline in latex.tex. Das von den Befehlen aufgerufene Makro \@xhline fügt einen zusätzlichen Vorschub ein,falls der Befehl wiederholt gegeben wird.

```
795 \def\tablerule{\noalign{\ifnum0='}\fi
796 \hrule \@height \arrayrulewidth \vskip\doublerulesep
797 \futurelet \@tempa\@xhline}
```

```
798 \def\thicktablerule{\noalign{\ifnum0='}\fi
             \hrule \@height 2\arrayrulewidth \vskip\doublerulesep
             \futurelet \@tempa\@xhline}
800
801 \def\doubletablerule{\noalign{\ifnum0='}\fi}
802
             \hrule \@height \arrayrulewidth \vskip2\arrayrulewidth
             \hrule \@height \arrayrulewidth \vskip\doublerulesep
803
             \futurelet \@tempa\@xhline}
804
 Definition stärkerer und doppelter \hline Varianten.
805 \def\thickhline{\noalign{\ifnum0='}\fi
             \hrule \@height 2\arrayrulewidth\futurelet \@tempa\@xhline}
807 \def\doublehline{\noalign{\ifnum0='}\fi
             \hrule \@height \arrayrulewidth\vskip2\arrayrulewidth
808
             \hrule \Oheight \arrayrulewidth \futurelet \Otempa\Oxhline}
809
 Unveränderte Definition der LATEX 2.09 Schriftartenkommandos und der
 Kommandos für mathematische Zeichensätze.
810 \DeclareOldFontCommand{\rm}{\normalfont\rmfamily}{\mathrm}
811 \DeclareOldFontCommand{\sf}{\normalfont\sffamily}{\mathsf}
812 \DeclareOldFontCommand{\tt}{\normalfont\ttfamily}{\mathtt}
813 \DeclareOldFontCommand{\bf}{\normalfont\bfseries}{\mathbf}
814 \ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{\ensuremath{
815 \DeclareOldFontCommand{\sl}{\normalfont\slshape}{\@nomath\sl}
816 \DeclareOldFontCommand{\sc}{\normalfont\scshape}{\@nomath\sc}
817 \DeclareRobustCommand*{\cal}{\cfontswitch{\relax}{\mathcal}}
818 \DeclareRobustCommand*{\mit}{\@fontswitch{\relax}{\mathnormal}}
 Definition von Abständen und Gliederungstiefe für das Inhaltsverzeichnis.
819 \newcommand\@pnumwidth{1.55em}
820 \newcommand\@tocrmarg {2.55em}
821 \newcommand\@dotsep{4.5}
822 \setcounter{tocdepth}{3}
 Definitionen eines regulären und eines "kleine" Inhaltsverzeichnisses. Diese
 Umgebungen stehen im Fall des journal nicht zur Verfügung.
823 \if@journal
             \let\tableofcontents\relax
824
825
             \let\smalltableofcontents\relax
             \def\journalcontents{\journalpart*{\contentsname}
826
```

\@starttoc{jou}}

\newcommand\tableofcontents{%

\section*{\contentsname

\let\smalltableofcontents\relax

827

830

831

828 \else 829 \n

```
832
              \@mkboth{\contentsname}{\contentsname}}%
833
          \@starttoc{toc}%
          }
834
      \newcommand\smalltableofcontents{%
835
         \let\tableofcontents\relax
836
          \subsubsection*{\contentsname
837
              \@mkboth{\contentsname}{\contentsname}}%
838
          \begin{small}
839
          \@starttoc{toc}%
840
          \end{small}}
841
842 \fi
Nur der Titeleintrag, nicht aber die Seitenzahl wird hervorgehoben.
843 \newcommand\l@part[2]{%
     844
845
       \addpenalty{\@secpenalty}%
       \addvspace{2.25em \@plus\p@}%
846
       \begingroup
847
         \setlength\@tempdima{3em}%
848
         \parindent \z@ \rightskip \@pnumwidth
849
850
         \parfillskip -\@pnumwidth
         {\leavevmode
851
          {\sss@font#1}\hfil \hbox to\@pnumwidth{\hss #2}}\par
852
          \nobreak
853
          \if@compatibility
854
855
            \global\@nobreaktrue
            \everypar{\global\@nobreakfalse\everypar{}}
856
         \fi
857
858
       \endgroup
859
```

Titeleintrag in das Inhaltsverzeichnis eines journal.

```
860 \if@journal
     \newcommand\l@titles[2]{%
861
862
       \addpenalty{-\@highpenalty}%
       \vskip 1.0em \@plus\p@
863
       \begingroup
864
         \parindent \z@ \rightskip \@pnumwidth
865
866
         \parfillskip -\@pnumwidth
         \leavevmode #1%
867
         \nobreak\leaders\hbox{%
868
             $\m@th \mkern \@dotsep mu.\mkern \@dotsep mu$}\hfill
869
         \nobreak \hbox to\@pnumwidth{\hfil\rm #2}\par
870
         \penalty\@highpenalty
871
       \endgroup}
872
```

Auch der Eintrag für die \l@section erfolgt als \@dottedtocline.

```
874 \newcommand\l@section{\@dottedtocline{1}{1.5em}{2.3em}}
875 \newcommand\l@subsection {\@dottedtocline{2}{1.5em}{2.3em}}
876 \newcommand\l@subsubsection{\@dottedtocline{3}{3.8em}{3.2em}}
877 \newcommand\l@paragraph {\@dottedtocline{4}{7.0em}{4.1em}}
878 \newcommand\l@subparagraph {\@dottedtocline{5}{10em}{5em}}
```

Die Definition von Abbildungs- und Tabellenverzeichnis. Die Kopfzeilenmarkierungen werden nicht in Großbuchstaben umgewandelt.

```
879 \if@journal
     \let\listoffigures\relax
880
881
     \let\smalllistoffigures\relax
     \let\listoftables\relax
882
     \let\smalllistoftables\relax
883
884 \else
     \newcommand\listoffigures{%
885
886
         \let\smalllistoffigures\relax
         \section*{\listfigurename
887
           \@mkboth{\listfigurename}{\listfigurename}}%
888
         \@starttoc{lof}%
889
890
891
     \newcommand\smalllistoffigures{%
         \let\listoffigures\relax
892
         \subsubsection*{\listfigurename
893
           \@mkboth{\listfigurename}{\listfigurename}}%
894
895
         \begin{small}
         \@starttoc{lof}%
896
         \end{small}
897
         }
898
     \newcommand\l@figure{\@dottedtocline{1}{1.5em}{2.3em}}
899
     \newcommand\listoftables{%
900
         \let\smalllistoftables\relax
901
902
         \section*{\listtablename
           \@mkboth{\listtablename}{\listtablename}}%
903
       \@starttoc{lot}%
904
905
     \newcommand\smalllistoftables{%
906
         \let\listoftables\relax
907
         \subsubsection*{\listtablename
908
           \@mkboth{\listtablename}{\listtablename}}%
909
910
         \begin{small}
         \@starttoc{lot}%
911
         \end{small}
912
```

```
913 }
914 \let\l@table\l@figure
915 \fi
```

Die Definition des Literaturverzeichnisses. Die Kopfzeilenmarkierung wird nicht in Großbuchstaben umgewandelt.

```
916 \newdimen\bibindent
917 \setlength\bibindent{1.5em}
918 \newenvironment{thebibliography}[1]
        {\section*{\refname
919
           \@mkboth{\refname}{\refname}}%
920
         \list{\@biblabel{\@arabic\c@enumiv}}%
921
               {\tt \{\settowidth\labelwidth{\dbiblabel{\#1}}}\%
922
923
                \leftmargin\labelwidth
                \advance\leftmargin\labelsep
924
925
                \@openbib@code
                \usecounter{enumiv}%
926
927
                \let\p@enumiv\@empty
                \renewcommand\theenumiv{\@arabic\c@enumiv}}%
928
         \sloppy\clubpenalty4000\widowpenalty4000%
929
         \sfcode'\.\@m}
930
931
        {\def\@noitemerr
932
          {\@latex@warning{Empty 'thebibliography' environment}}%
933
         \endlist}
934 \newcommand \newblock { \hskip .11em \@plus.33em \@minus.07em}
935 \let\@openbib@code\@empty
```

Die folgenden Makros werden nur bei Verwendung der Variante journal aktiviert. Das Kommando \thebibliograpy liest nicht mehr \jobname.bbl, sondern @\bblfile. Das Makro \@include wird dahingehend geändert, daß \@bblfile auf den Namen der entsprechenden Include Datei initialisiert. Die Makros stammen von Joachim Schrodt 'bibperinclude.sty'

```
936 \if@journal
     \def\@mainbblfile{\jobname.bbl}
937
     \let\@bblfile=\@mainbblfile
938
939
     \def\bibliography#1{%
       \if@filesw\immediate\write\@auxout{\string\bibdata{#1}}\fi
940
941
       \@input{\@bblfile}}
942
     \def\@include#1 {\clearpage
       \ifOfilesw \immediate\write\Omainaux{\string\Oinput{#1.aux}}\fi
943
       \@tempswatrue
944
       \if@partsw \@tempswafalse\edef\@tempb{#1}
945
          \@for\@tempa:=\@partlist\do{\ifx\@tempa\@tempb\@tempswatrue\fi}
946
```

```
947
       \fi
948
       \if@tempswa
          \if@filesw \let\@auxout=\@partaux
949
950
               \immediate\openout\@partaux #1.aux
951
               \immediate\write\@partaux{\relax}
          \fi
952
          \def\@bblfile{#1.bbl}\@input{#1.tex}
953
          \let\@bblfile\@mainbblfile\clearpage
954
955
          \@writeckpt{#1}
          \if@filesw
956
             \immediate\closeout\@partaux
957
958
          \let\@auxout=\@mainaux\else\@nameuse{cp@#1}
959
      \fi}
960
961 \fi
```

Definition des Index. Die Kopfzeilenmarkierung wird nicht in Großbuchstaben umgewandelt. Der Seitenstil ist standardmäßig empty, da Kopfzeilen voreingestellt sind.

```
962 \newenvironment{theindex}
963
                   {\if@twocolumn
964
                      \@restonecolfalse
                    \else
965
966
                      \@restonecoltrue
967
                    \fi
968
                    \columnseprule \z@
                    \columnsep 35\p@
969
                    \twocolumn[\section*{\indexname}]%
970
                    \@mkboth{\indexname}%
971
                            {\indexname}%
972
                   \thispagestyle{empty}\parindent\z@
973
974
                    \parskip\z@ \@plus .3\p@\relax
975
                   \let\item\@idxitem}
                   {\if@restonecol\onecolumn\else\clearpage\fi}
976
977 \newcommand\@idxitem {\par\hangindent 40\p@}
978 \newcommand\subitem
                          {\par\hangindent 40\p@ \hspace*{20\p@}}
979 \newcommand\subsubitem{\par\hangindent 40\p0 \hspace*{30\p0}}
980 \newcommand\indexspace{\par \vskip 10\p@ \@plus5\p@ \@minus3\p@\relax}
```

Unveränderte Definition der \footnoterule.

```
981 \renewcommand\footnoterule{%

982 \kern-3\p@

983 \hrule width .4\columnwidth

984 \kern 2.6\p@}
```

Der Satz von Fußnotenabsätzen variiert in Abhängigkeit von der Option par; ggf. werden Fußnoten ohne Einzug geblockt. In jedem Fall wird nach dem Fußnotenzeichen ein Zwischenraum von .25em eingefügt.

```
985 \if@noind
     \long\def\@makefntext#1{%
986
           \leftskip 2.0em%
987
           \noindent
988
           \hbox to Oem{\hss\@makefnmark\kern 0.25em}#1}
989
990 \else
     \long\def\@makefntext#1{%
991
992
         \parindent 1em%
993
         \noindent
         \hbox to 1.8em{\hss\@makefnmark\kern 0.25em}#1}
994
995\fi
```

Definition der "Captions". Standardmäßig werden Kurznamen für Abbildungen und Tabellen benutzt, die im entsprechenden captionslanguage Makro des german.sty eingefügt werden sollten. Die Definitionen der deutsch und französischen Namen folgen im Anschluß an die Liste als Metakommentar.

```
996 \newcommand\contentsname{Contents}
997 \newcommand\listfigurename{List of Figures}
998 \newcommand\listtablename{List of Tables}
999 \newcommand\refname{References}
1000 \newcommand\indexname{Index}
1001 \newcommand\figurename{Figure}
1002 \newcommand\tablename{Table}
1003 \newcommand\partname{Part}
1004 \newcommand\appendixname{Appendix}
1005 \newcommand\abstractname{Abstract}
1006 \newcommand\figureshortname{Fig.}
                                                             % <-- paper
1007 \newcommand\tableshortname{Tab.}
                                                             % <-- paper
1008 \newcommand\keywordname{Keywords}
                                                             % <-- paper
1009 \newcommand\draftname{preliminary draft}
                                                             % <-- paper
```

Definition des Datums und verschiedene Initialisierungen. Im Unterschied zum Standardstil article ist die Benutzung von Kopfzeilen voreingestellt.

```
1010 \newcommand\today{\ifcase\month\or
1011 January\or February\or March\or April\or May\or June\or
1012 July\or August\or September\or October\or November\or December\fi
1013 \space\number\day, \number\year}
1014 \setlength\columnsep{10\p@}
1015 \setlength\columnseprule{0\p@}
```

```
1016 \iffinal
1017
      \if@journal
         \ps@journal
1018
1019
      \else
         \ps@headings
1020
      \fi
1021
1022 \else
1023
      \ps@draft
1024 \fi
1025 \geq 1025
1026 \footnotemark if \P two side
1027 \else
1028 \raggedbottom
1029 \fi
1030 \if@twocolumn
     \twocolumn
1032
      \sloppy
     \flushbottom
1033
1034 \else
     \onecolumn
1036 \fi
1037 \langle /paper \rangle
```

5 Treiber-Datei

Der letzte Abschnitt enthält die Treiberdatei zur Erstellung der Dokumentation.

```
1038 (*driver)
1040 \typeout{* Documentation for LaTeX styles 'paper' & 'journal' *}
1043 \documentclass[11pt]{ltxdoc}
1044 \usepackage{german}
1045
1046 \makeatletter
1047 \newif\ifsolodoc
1048 \ensuremath{\mbox{\sc lodoctrue}}{\sc lodoctrue} \
1049 \IndexPrologue{\section*{Index}%
1050
              \markboth{Index}{Index}%
1051
              Die kursiv gesetzten Seitenzahlen
1052
              verweisen auf Beschreibungen der Makros,
              unterstrichene Programmzeilennummern
1053
```

```
auf deren Definitionen.}
1055 \GlossaryPrologue{\section*{Neuerungen}%
1056
                        \markboth{Neuerungen}{Neuerungen}}
1057 \def\saved@macroname{Neuerung}
1058 \renewenvironment{theglossary}{%
         \glossary@prologue%
1059
         \GlossaryParms \let\item\@idxitem \ignorespaces}%
1060
1061
1062 \text{ } \text{makeatother}
1063 \verb|\setcounter{StandardModuleDepth}{\{1\}}
1064 % \OnlyDescription
        \CodelineIndex
1065 %
1066 \CodelineNumbered
1067 \RecordChanges
1068 \verb|\setlength{\parindent}{0pt}|
1069 \begin{document}
1070 \DocInput{paper.dtx} \newpage \PrintChanges % \newpage \PrintIndex
1071 \end{document}
1072 \setminus endinput
1073 \langle / driver \rangle
```